

## Ortschaften - Ampanihy

😊 Ampanihy ist ungefähr auf halbem Weg zwischen [Tuléar](#) und [Fort-Dauphin](#) gelegen. Der Ortsname bedeutet: "Wo die Fledermäuse leben". Die [Einwohnerzahl](#) wurde 2001 mit 22'000 angegeben.

Auf der [Südtransversale](#) über die [RN 10](#) kommt man nicht darum herum, in Ampanihy zu übernachten. Wichtig ist, dass man genügend Kraftstoff bei sich hat, weil die [Tankstelle](#) in Ampanihy oft gerade leer ist. Wir haben gegen einen höheren Preis allerdings immer Diesel auf dem [Schwarzmarkt](#) gefunden.

Einige die [Poststelle](#) verfügt über einen [Telefonanschluss](#). Der JIRAMA liefert zwar elektrischen Strom, aber kein Wasser. Dieses muss von einem Brunnen von Hand hergeholt werden.



Der kleine Ort mit nur zwei [Hotels](#), hat touristisch nicht sehr viel zu bieten. Der kleine [Markt](#) und die [Teppichfabrikationen](#) lohnen sich trotzdem zu besichtigen. Die Verkäuferinnen bringen die Teppiche auch vors Hotel. Wer nichts kauft wird bis vor der Abfahrt ununterbrochen belagert und angesprochen.

😊😊 Die Manufaktur der [Teppichweberei](#) wurde bereits 1949 gegründet. Die Teppiche werden aus der Wolle der [Mohairziegen](#) gewoben. Die mit traditionellen Mustern in den Farben weiss, schwarz, grau und braun verzierten Teppiche aller Grössen können auch auf einem Markt in der Nähe der Alliance Française in [Tana](#) besichtigt und erworben werden.

Seit einigen Jahren hat sich ein junger Franzose – Eric Mallet – in Ampanihy niedergelassen, welcher [Teppiche](#) mit modernen Mustern und einer wesentlich feineren Knüpfart herstellt. Er verwendet dazu allerdings [Wolle aus Südafrika](#), welche in Europa veredelt wurde. Seine Teppiche weisen 72000 Knöpfe pro Quadratmeter. Praktische die ganze Produktion – 800 m2 pro Jahr – werden exportiert.

😊😊😊 Wenn man genügend Zeit hat – per Geländewagen muss man inklusive des Aufenthaltes ca. 3 Stunden rechnen – sollte den [Affenbrotbaum](#) im Südwesten von Ampanihy unbedingt aufsuchen. Man fährt ca. 6 Kilometer auf der [RN 10](#) Richtung [Tuléar](#) und zweigt dann bei einer weissen Tafel mit einem unleserlichen Text nach links auf eine Piste ab. Nach ungefähr 16 weiteren Kilometern erreicht man diesen von seiner Grösse und Umfang beeindruckenden Baobab. Sein [Umfang misst 27 Meter](#) und man sagt, er sei der Grösste der Welt seiner Gattung. Auf ihm leben grosse Feldermäuse und ein Eulenpaar. Er hat eine Art Höhle im Stamm, in welcher eine grosse [Boa](#) lebt und die man, wenn man Glück hat, als „Wächterin“ vor dem Eingang zur Baumhöhle sehen kann. Das [Hotel Filaos](#) kann einen Führer organisieren, welcher die Piste zum Baobab kennt oder man kann per [Ochsen gespannt](#) dorthin und zurück fahren. Diese Art der Besichtigung dauert allerdings ein ganzer Tag.

Weiter wird in der Umgebung von Ampanihy auch noch heute nach [Halbedelsteinen](#) gesucht. Es kommt vor allem [Granat](#), [Bernstein](#) und [Turmalin](#) vor. Mit etwas Geschick findet man einen Einheimischen, welcher die Lage der Schürfstellen kennt und einem dort hin begleitet.

Die grosse [Kirche](#) und der daneben stehende Metallturm mit den Parabolspiegeln geben der kleinen Stadt ein eigenartiges Bild.

[Vorhanden](#) sind: 



Frauen bieten ihre Produkte auf dem [Markt](#) an

[Was ist neu?](#)  
[Inhaltsverzeichnis](#)  
[Stichwortverzeichnis](#)

[NAVIGIEREN](#)  
[Download](#)  
[Unsere Website](#)

[Reiseprospekt](#)  
[Newsletter](#)  
[Kontakt aufnehmen](#)

## Ortschaften - Ampanihy



[Wasserschloss](#) ohne Wasser



[Friedhof](#) mitten in der Stadt



[Kirche](#) und Sendeturm



Frau in der [Teppichweberei](#) und...



...[Teppichverkäuferin](#) vor dem [Hotel](#)



Teppichauslage vor dem Hotel [Angora](#)



[Tankstelle](#)

▶ Siehe auch unter „[Arbeiten](#)“, unter „[Bevölkerung](#)“, unter „[Distanz- und Fahrzeit-Tabellen](#)“ – Fahrzeiten sowie Tabelle „[Distanzen - ganze Insel](#)“, Tabelle „[Distanzen – Süd-Westen](#)“, unter „[Einwohner](#)“, unter „[Geographie](#)“ – [Süden](#), unter „[Hotels](#)“ – Liste der Hotels / [Ampanihy](#) sowie unter „[Hotelverzeichnis](#)“, unter „[Kartenmaterial](#)“, unter „[Kleiderspenden](#)“, unter „[Klima](#)“, unter „[Orte-Info-Blätter](#)“ – [Ampanihy](#), unter „[Postleitzahlen](#)“, unter „[Reiserouten](#)“ – [Kleine Süd-Tour](#) und [Grosse Süd-Tour](#), unter „[Souvenirs](#)“ – [Teppiche](#), unter „[Tiere](#)“ – [Fledermäuse](#), [Schlangen](#), unter „[Touristik-Karten](#)“ – [Süden](#) und unter „[Volkgruppen](#)“.

[Was ist neu?](#)  
[Inhaltsverzeichnis](#)  
[Stichwortverzeichnis](#)

[NAVIGIEREN](#)  
[Download](#)  
[Unsere Website](#)

[Reiseprospekt](#)  
[Newsletter](#)  
[Kontakt aufnehmen](#)

## Ortschaften - Ampanihy



Piste zum...



...dem welt-grössten [Affenbrotbaum](#)



[Grant](#) gefunden am Boden



Granat-[Mine](#)



Gefängnis

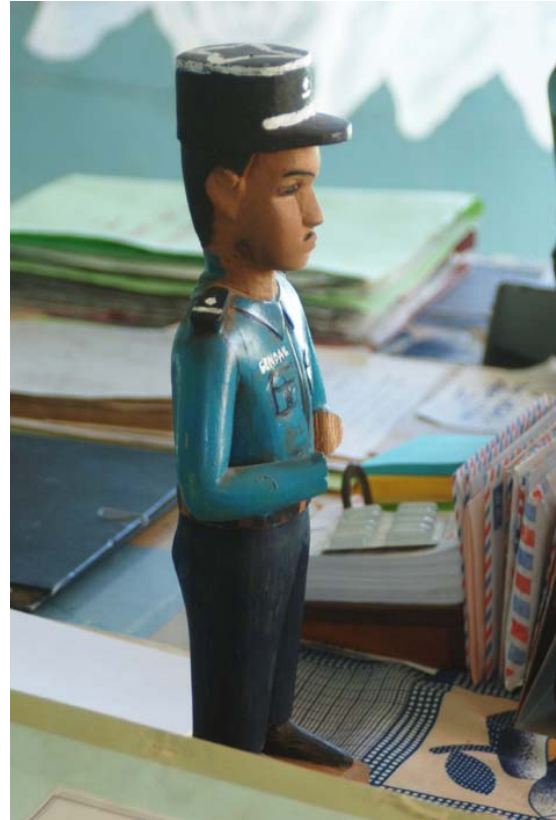


[Reisverkäuferinnen](#) von Ampanihy

## Ortschaften - Ampanihy



Laden mit [Holzschnitzereien](#)



[Gendarmerie](#)-Posten...



...der sich direkt neben dem Gefängnis befindet